

# Ex-Flüchtlinge in Sorge

## Neues Leben | Ein Arzt und zwei Pflegeassistenten aus dem Bezirk waren vor einigen Jahren in

Von Gila Wohlmann

**HAINFELD, ROHRBACH |** Die aktuelle Situation in Afghanistan mit der Machtübernahme durch die Taliban erschüttert insbesondere jene, die selbst vor einigen Jahren aus dem kriegsgebeutelten Land geflüchtet sind und sich nun hier im Bezirk ein neues Leben aufbauen.

Einer davon ist Nematullah Rahimian. Er ist 2014 mit seiner Frau Forouzan und drei Söhnen nach Hainfeld in eine Flüchtlingsunterkunft gekommen. Nematullah Rahimian war in seiner Heimat Arzt und hat neben dem Betrieb einer Privatpraxis unter anderem auch an einem Projekt der UNO mitgearbeitet, bei dem Therapien für Drogen-



Nematullah Rahimian darf nun in Österreich als Arzt tätig sein.

den. „Mein größter Wunsch hat sich erfüllt. Hier bleiben und arbeiten zu dürfen“, sagt er.

Hossain Rezaie und Mohamad Ahmadi sind 2016 auf ihrer Flucht aus Afghanistan nach Österreich gekommen. Neben ihrem Studium – Ahmadi studierte Geografie und Geschichte, Rezaie Journalistik und PR –

warb sich im Landeskrankenhaus Lilienfeld – mit Erfolg: Mit September beginnt sein Dienst. „Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die mich und meine Familie unterstützen und dadurch mitgeholfen haben, dass wir in Hainfeld eine neue Heimat und Freunde gefunden haben“, betont er. Auch seine Frau und sein ältester Sohn, letzterer als Betriebsleiter, haben hier Arbeit gefun-

den. „Die Theatertruppe musste sich auflösen, die Schauspieler flüchten“, erinnern sie sich. In Hainfeld konnten sie über Vermittlung von Franz Witzmann, Projektleiter des Be-

**Flaschenwasch- u. Füllzentrum Erwin Haimerl GmbH**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort engagierte VollzeitmitarbeiterIn:

**PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w)**  
Aufgaben: Bestückung und Bedienung der Flaschenwaschmaschine, Flaschenkontrolle  
Anforderungen: gute Deutschkenntnisse, Führerschein B

**STAPLERFAHRER (m/w)**

Aufgaben: Ent- und Beladung der angelieferten Weine und Flaschen  
Anforderungen: mehrjährige Fahrpraxis erforderlich, Führerschein B, gute Deutschkenntnisse

Entlohnung lt. KV mit Bereitschaft zur Überzahlung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Erwin Haimerl GmbH, Hauptstr. 82, 3493 Kammern, office@haimerl.cc, Tel: 02734/2278



**Küchenhilfskraft, Köchin und Lehrling wird gesucht**

Zur Verstärkung unseres Küchenteams, suchen wir ab sofort eine einsatzfreudige und tüchtige Küchenhilfskraft oder Köchin für 20 Wochenstunden sowie einen Kochlehrling.

Freitagnachmittag und das Wochenende sind frei. 02734/246010, kueche.langenlois@argeswh.at

**MITTENDRIN**  
Diese Woche in Ihrem Postkasten!

Der **ŠKODA Enyaq iv** im Test!



**Wir suchen Verstärkung für unsere Druckerei!**  
Leiste deinen Beitrag zur Veredelung von tausenden Trikots vieler Amateurevereine oder der Rapid Wien, Sturm Graz, SKN ST. Pölten & Co. 1 Teamsports ist Europas größter Fußballshop mit mehr als 2,5 Millionen Kunden. In Österreich findest du uns in Inning, Krems, Wien, Wels, Salzburg, Graz, Leibnitz, Innsbruck und Hohenems.

Ab sofort suchen wir Verstärkung im Bereich:

**TEXTILDROCK & VEREDELUNG (m/w/d)**  
Standort: Inning

**DAS BRINGT DER JOB:**

- Durchführung einer ersten Qualitätskontrolle der zu veredelnden Textilien
- Anbringen von Logos und Beschriftung mittels Transferpresse. Keine Vorkenntnisse notwendig - gerne geben wir auch Quereinsteigern eine Chance
- Ausheben von Logos und Beschriftungen
- Verpacken der veredelten Textilien



# um Heimat

der Situation, in der sich aktuell die Menschen in Afghanistan befinden.

gegnungsraums „Comedor del Arte“, beim Mostviertel-Festival und mit einem eigenen Theaterstück in Wien auftreten. Hossain Rezaie hat die Ausbildung zur Pflegeassistentin abgeschlossen und beginnt mit 1. September im Pflege- und Betreuungszentrum Hainfeld. Ahmadi erhielt einen positiven Asylbescheid. Er absolviert ein Praktikum in der Caritas-Werkstätte in Lilienfeld und hat im Oktober die Abschlussprüfung zur Pflegefachassistentin bestanden. Beide sind stets nach Afghanistan schwindet ihre Lebensfreude. Sprachlose Traurigkeit ist fühlbar, denn Flucht versteht meist nur der, der sie selbst erlebt hat. Mehr zum Thema siehe Seiten 40/41.



Seit vier Jahren wohnen Mohammad Ahmadi und Hossain Rezaie am „Lebensgut Miteinander“ in Rohrbach. Sie haben Kinder in Pantomime in Hainfeld unterrichtet, helfen auch bei der Team Österreich-Tafel des Roten Kreuzes mit und sind bei der Feuerwehr Rohrbach aktiv. Fotos: Franz Witzmann

## ZITIERT

„Unendlich traurig“

„Meine Schwester und mein Bruder leben mit ihren Familien in Herat. Vor wenigen Tagen konnte ich mit ihnen telefonieren; sie sind verzweifelt, voller Angst.“ **Nematullah Rahimian, Afghane aus Hainfeld, über die Lage in Afghanistan**

„Die belastende Unsicherheit während des langjährigen Asylverfahrens ist endlich vorbei. Mein Blick nach vorne ist hoffnungsvoll mit vielen Ideen. Die Situation in meiner Heimat macht mich aber unendlich traurig.“ **Mohammad Ahmadi, Afghane aus Rohrbach**

„Wir haben mit Kindern Pantomime gemacht, uns als Osterhasen verkleidet, Osterfeier im Ort verteilt und beim Weihnachtsmarkt am Essensstand des ‚Comedor del Arte‘ mitgearbeitet. Wir wollen weiterhin leben und uns aktiv in die Gemeinschaft einbringen.“ **Hossain Rezaie, Afghane aus Rohrbach**

## Realitätsnahes Szenario

**KAUMBERG** | Menschenrettung nach einem Unfall mit einem landwirtschaftlichen Gerät: Das war das Szenario bei der jüngsten Übung der Freiwilligen Feuerwehr Kaumberg. Die Übungsannahme: In einer Maschinenhalle durchbohrte ein Metallstift den Fuß einer

Jetzt Tickets sichern  
NÖN.at/ticketshop

